

Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Hamburg  
Bergedorfer Straße 10, 21033 Hamburg  
Telefon: 040 7306-0  
Telefax: 040 739 46 60  
E-mail: mail@buk-hamburg.de



#### Verkehrsverbindungen:

Über die Autobahn A1 (Hannover - Lübeck) Abfahrt Billstedt oder von NO Abfahrt Bergedorf, dann auf der B5 in Richtung Bergedorf.

Von Hamburg: B5 (Schnellstraße).

#### Parkplätze:

Die Besucherparkplätze des BUKH finden Sie links und rechts der Einfahrt (gebührenpflichtig).

#### Öffentlicher Nahverkehr:

Mit HVV-Bussen der Linien 31 und 232 (oder zeitweise 332) bis zum Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhaus Hamburg (Boberg) ab S-Bahnhof Bergedorf bzw. U-Bahnhof Mümmelmannsberg.

## 1. Boberger Herbstsymposium

# Anästhesie- und Intensivfachpflege

29. Oktober 2011

#### Anmeldung

Sekretariat der Pflegedienstleitung  
Frau Grosser  
Tel.: 040 7306-2339  
E-mail: a.grosser@buk-hamburg.de

Frau Wolff  
Tel.: 040 7306-2335  
E-mail: i.wolff@buk-hamburg.de



# 1. Boberger Herbstsymposium

## Anästhesie- und Intensivfachpflege

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie hiermit herzlich zum 1. Boberger Herbstsymposium Anästhesie- und Intensivfachpflege ins Berufsgenossenschaftliche Unfallkrankenhaus Hamburg Boberg einladen.

Dieses Symposium wurde ins Leben gerufen, um für die Kolleginnen und Kollegen aus Hamburg und dem Umland eine Fortbildungsmöglichkeit im Bereich Anästhesie- und Intensivpflege zu schaffen. Wir erhoffen uns davon, Ihnen hier eine Auswahl an interessanten Themen anbieten zu können, die nicht nur die medizinische, sondern auch die pflegerische Sichtweise beleuchten. Überschneidungen sind dabei natürlich durchaus möglich und auch wünschenswert.

Für dieses Symposium erheben wir eine Teilnahmegebühr in Höhe von 15.– €. Im Preis sind Getränke und Essen sowie ein Handout enthalten. Die Teilnahmegebühr ist vor Ort zu entrichten.

Dieses Symposium wird mit 6 Punkten für die Pflegefortbildung bewertet. Sie erhalten vor Ort eine Teilnahmebescheinigung.

Veranstaltungsort ist der Hörsaal des BUKH im Hauptgebäude.



O. Praße



A. Uhl

### Programm

- 9.00 Uhr Grußwort  
**O. Praße**
- 9.10 Uhr Der unerwartete schwierige Atemweg  
**B. Ley**
- 9.35 Uhr Das Intensivtagebuch auf der Intensivstation  
**K. Bischoff**
- 10.05 Uhr Innerklinische Rettungskette – wie ist sie optimal organisiert  
**F. Poppe**
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Schockraummanagement  
**O. Jende**
- 11.30 Uhr Die Erstversorgung Brandverletzter  
**A. Hagen / U. Eggers**
- 12.00 Uhr Die weitere Versorgung Brandverletzter  
**U. Eggers / A. Hagen**
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.15 Uhr Akutes Koronarsyndrom  
**K. Kähler**
- 13.45 Uhr Leitlinien 2010 des ERC zur Reanimation – was muss man wissen?  
**S. Dönitz**
- 14.15 Uhr Verabschiedung und Ausblick

### Referenten

- Karolin Bischoff** (BG Unfallkrankenhaus Hamburg)  
Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivmedizin
- Stephan Dönitz** (BG Unfallkrankenhaus Hamburg)  
Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivmedizin,  
Rettungsassistent, ALS Instructor im ERC
- Uwe Eggers** (BG Unfallkrankenhaus Hamburg)  
Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivmedizin,  
Praxisanleiter
- Andreas Hagen** (BG Unfallkrankenhaus Hamburg)  
Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivmedizin,  
Rettungsassistent
- Oliver Jende** (Asklepios Klinik St. Georg)  
Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivmedizin
- Kristian Kähler** (Asklepios Klinik Barmbek)  
Krankenschwester Intensivstation
- Bernd Ley** (Asklepios Klinik Bad Oldesloe)  
Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivmedizin,  
ALS Instructor im ERC
- Frank Poppe** (BG Unfallkrankenhaus Hamburg)  
Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivmedizin,  
Praxisanleiter
- Oliver Praße** (BG Unfallkrankenhaus Hamburg)  
Pflegedienstleiter